

# IV. Westfälischer Kulturlandschaftskonvent

**Thema:** HISTORISCHE KULTURLANDSCHAFT TRIFFT NATURSCHUTZ  
**Datum:** 15.11.2016  
**Ort:** LWL-Landeshaus, Plenarsaal, Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48133 Münster  
**Zeit:** 9:00 bis 17:00 Uhr

## PROGRAMM DES FACHGESPRÄCHES

---

**9:00 Uhr** **Begrüßung**  
*Dr. Barbara Rüschoff-Thale*  
*LWL-Kulturdezernentin*

**Einführung in das Fachgespräch und Moderation**  
*Bernd Milde*  
*Wissenschaftlicher Referent*  
*LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen*

---

### Perspektiven

**9:15 Uhr** **Historische Kulturlandschaft und Naturschutz**  
**Perspektive: amtlicher Naturschutz**  
*Norbert Blumenroth*  
*Hauptdezernent*  
*Dez. 51: Natur- und Landschaftsschutz, Fischerei*  
*Bezirksregierung Münster*

**Historische Kulturlandschaft und Naturschutz**  
**Perspektive: ehrenamtlicher Naturschutz**  
*Josef Tumbrinck*  
*Vorsitzender*  
*NABU Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.*

**Historische Kulturlandschaft und Naturschutz**  
**Perspektive: LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen**  
*Dr. Dorothee Boesler*  
*Referatsleiterin Städtebau und Landschaftskultur*

**Historische Kulturlandschaft und Naturschutz**  
**Perspektive: LWL-Archäologie für Westfalen**  
*Prof. Dr. Michael Rind*  
*Direktor der LWL-Archäologie für Westfalen*

### Verständnisfragen

---

**10:30 Uhr** KAFFEPAUSE

---

## Fachlicher Diskurs

**11:00 Uhr** *Fallbeispiel 1*  
**Ist der Schutz historischer Kulturlandschaften unter den heutigen Rahmenbedingungen noch zu leisten? Traditioneller Feuchtwiesenschutz (Beispiel: „Feuchtgebiet Saerbeck“) vs. "moderne" Beweidungsprojekte (Beispiel: „Emsaue Pöhlen“)**  
*Vorstellung des Fallbeispiels durch Norbert Blumenroth*

### **Interdisziplinärer Austausch**

**12:00 Uhr** *Fallbeispiel 2*  
**Das Projekt: „Dingdener Heide“ – Welche Ideen, Möglichkeiten und Strukturen haben ehrenamtliche Naturschutzvereine und Stiftungen, um historische Kulturlandschaften zu pflegen, zu bewahren und zu entwickeln?**  
*Vorstellung des Fallbeispiels durch Josef Tumbrinck*

### **Interdisziplinärer Austausch**

---

**13:00 - 14:00 Uhr**      *MITTAGSPAUSE*

---

**14:00 Uhr** *Fallbeispiel 3*  
**Die mittelalterliche Hagenhufensiedlung am Hahnberg in Detmold-Berlebeck und die NABU Umweltbildungsstätte Rolfscher Hof. Bewahrung historischer Kulturlandschaftsstrukturen und ihre Nutzung in der Umweltbildung.**  
*Vorstellung des Fallbeispiels durch Hans-Dieter Wiesemann vom NABU Lippe*

### **Interdisziplinärer Austausch**

---

**15:00 Uhr**      *KAFFEEPAUSE*

---

**15:15 Uhr** *Fallbeispiel 4*  
**Die Siegerländer Montanlandschaft – Zeugnisse der Eisenwirtschaft und des Bergbaus seit der Latènezeit. Möglichkeiten ihrer Erhaltung und Vermittlung.**  
*Vorstellung des Fallbeispiels durch Dr. Manuel Zeiler von der LWL-Archäologie für Westfalen*

### **Interdisziplinärer Austausch**

---

## **Resümee und Ausblick auf den V. Westfälischen Kulturlandschaftskonvent (Fachtagung 2017)**

**16:15 Uhr** **Abschlussdiskussion**

- Sammlung offener Fragen
- zu vertiefende Themen

---